

Ende November erscheint:

„Malaria, Gold und Opium“

Mit Stötzners Hei lung kiang - Expedition
in die unerforschte Mandchurei

von

Frithjof Melzer

Zweite Auflage

Mit einem Bild Walter Stötzners, 3 Karten, 105 in Doppelfarben gedruckten Abbildungen nach Original-Aufnahmen und einem prächtigen fünffarbigen Schutzumschlag.

In Ganzleinen gebunden RM 3.60

„Melzer erlebt die Freude, die nicht jedem Publizisten zuteil wird, dass seine Feststellungen in der Mandchurei und die daran geknüpften Prophezeiungen durch die Ereignisse schon im Zeitraum von knapp zwei Jahren bestätigt werden. Durch die Entwicklung der Kämpfe Japans um die Mandchurei ist das jungfräuliche Forschungsgebiet Melzers zum Schauplatz höchst aktueller und weittragender Geschehnisse der Welt-politik geworden. Melzers Darstellung befähigt uns, die einzelnen nach und nach bekanntwerdenden Phasen des Kampfes in den lokalen Rahmen zu setzen und infolgedessen auch in ihren möglichen Auswirkungen kritisch zu bewerten. Im Lichte der Ereignisse ist sein Bericht zu einer grundlegenden und höchst lebendigen Beschreibung des neuen asiatischen Kriegsschauplatzes geworden. Meine Beurteilung der ersten Auflage, von der ich sagte, sie habe eine Reihe von Vorzügen, die sie weit über den Durchschnitt der deutschen Reiseliteratur stellt, hat sich somit als zutreffend erwiesen.“

Melzers spähendem Auge ist auch die Bedeutung des japanischen Vorgehens für die deutsch-russischen Beziehungen nicht entgangen. Ein Buch, voll der reichsten Anregungen. Möge es dazu beitragen, die Kenntnis der Welt in unserem Volk und damit das Verständnis für die unterschiedlichen Gesetze der äusseren und inneren Politik eines Staates zu vertiefen.“

Geheimer Regierungsrat Georg Cleinow.

„Melzer schreibt ohne Umschweife, aber buntfarbig im Bild trotz aller gebotenen plastischen Gradheit des Themas. Mit Schmiss und Stimmung in Stil und Farbe bekommt man einen abwechslungsreichen Eindruck von der Landschaft, den Menschen, Tieren und Geistern. Es ist ein Pionierwerk, das den vergnüglichen Reiseernst mit der ostasiatischen Weltpolitik verbindet. **Man kann schlechterdings die Mandchurei und die gerade für Mitteleuropa schicksalhafte Bedeutung ihrer Probleme nicht mehr ohne Melzers Buch richtig verstehen und beurteilen.**“

Löbsack.

Ⓩ

Max Möhring (früher E. Haberland)
Leipzig C 1, Langestr. 14

Bitte zu beachten!

Druckvorlagen sollten zur Vermeidung von Fehlern nicht mit Blei- oder Tintenstift — sondern stets mit Tinte oder Schreibmaschine — und zwar nur einseitig — geschrieben sein. Dabei ist zu beachten, daß Angaben über Lieferungsbedingungen und dergl. nur noch im Bestellzettel aufgeführt werden.

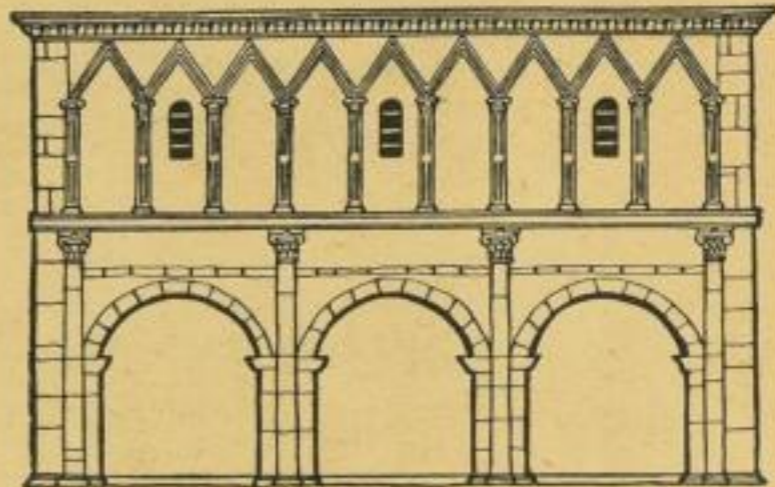
Schriftleitung des Börsenblattes für den Deutschen Buchhandel

DEUTSCHE BAUTEN

Die wertvollen Bilderbände
von den größten Bauwerken deutscher Geschichte
und ihren Kunstschätzen

ERNST GALL

Karolingische und ottonische Kirchen.



Jeder kulturbewusste Deutsche wird zu Weihnachten gern einen Band „**Deutsche Bauten**“ verschenken, weil sie die stärksten Verkünder deutschen Wesens sind.

- Hermann Giesau - Der Dom zu Magdeburg
 - Georg Voss - Die Wartburg
 - Otto H. Förster - Der Dom zu Köln
 - Werner Noack - Der Dom zu Bamberg
 - Walter Paatz - Die Marienkirche zu Lübeck
 - Ernst Gall - Die Marienkirche zu Danzig
 - Ruet Gerstenberg - Das Ulmer Münster
 - Walter Passarge - Dom und Severikirche zu Erfurt
 - Hermann Giesau - Der Dom zu Naumburg
 - Walter Geies - Die Sebalduskirche in Nürnberg
 - Ruet Gerstenberg - Die Lorenzkirche in Nürnberg
 - W. Burmeister - Dom und Neumünster zu Würzburg
 - Hans Reinhard - Das Münster zu Basel
 - Lisa Schürenberg - Das mittelalterliche Stendal
 - Hans Janßen - Das Münster zu Freiburg
 - Hermann Giesau - Der Dom zu Halberstadt
 - Ernst Gall - Karolingische und ottonische Kirchen
 - Emil Waldmann - Das Rathaus zu Bremen
 - Ludwig Grote - Die Stiftskirche in Bernrode
- Anfang Dezember erscheint:
- P. J. Meier - Die Stiftskirche in Quedlinburg

Diese **1.80** Bände

sind von jeher ein lohnendes Weihnachtsgeschäft

Ⓩ

VERLAG AUGUST HOPFER BURG